

DH 105 S

DE

BEDIENUNGSANLEITUNG
KONDENSTROCKNER



TROTEC
AT WORK.

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Bedienungsanleitung	01
Informationen über das Gerät	02
Sicherheit	04
Transport	05
Bedienung	05
Fehler und Störungen	09
Wartung	10
Entsorgung	13
Konformitätserklärung	13

Hinweise zur Bedienungsanleitung

Symbole



Gefahr durch elektrischen Strom!

Weist auf Gefahren durch elektrischen Strom hin, die zu Verletzungen bis hin zum Tod führen können.



Gefahr!

Weist auf eine Gefahr hin, die zu Personenschäden führen kann.



Vorsicht!

Weist auf eine Gefahr hin, die zu Sachschäden führen kann.

Die aktuelle Version der Bedienungsanleitung finden Sie unter:
www.trotec.de

Rechtlicher Hinweis

Diese Veröffentlichung ersetzt alle vorhergehenden Versionen. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung von TROTEC® reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit und im Wesentlichen der Schreibweise der Hersteller folgend verwendet. Alle Warennamen sind eingetragen.

Konstruktionsveränderungen im Interesse einer laufenden Produktverbesserung sowie Form- und Farbveränderungen bleiben vorbehalten.

Der Lieferumfang kann von den Produktabbildungen abweichen. Das vorliegende Dokument wurde mit der gebotenen Sorgfalt erstellt. TROTEC® übernimmt keinerlei Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen. © TROTEC®

Informationen über das Gerät

Gerätebeschreibung

Mithilfe des Kondensationsprinzips sorgt das Gerät für eine automatische Luftentfeuchtung von Räumen.

Der Ventilator saugt die feuchte Raumluft am Lufteinlass (2) über den Luftfilter (8), den Verdampfer und den dahinterliegenden Kondensator an. Am kalten Verdampfer wird die Raumluft bis unter den Taupunkt abgekühlt. Der in der Luft enthaltene Wasserdampf schlägt sich als Kondensat bzw. Reif auf den Verdampferlamellen nieder. Am Kondensator wird die entfeuchtete, abgekühlte Luft wieder erwärmt und mit einer Temperatur von ca. 5 °C über der Raumtemperatur wieder ausgeblasen. Die so aufbereitete, trockenere Luft wird wieder mit der Raumluft vermischt. Aufgrund der ständigen Raumluftzirkulation durch das Gerät wird die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum reduziert. Abhängig von der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit tropft das kondensierte Wasser stetig oder nur während der periodischen Abtauphasen in die Kondensatwanne. Über eine druckfeste Rohrverbindung wird das Kondensat mithilfe einer Kondensatpumpe aus dem Gerät gefördert. Hierzu wird ein Kondensatablassschlauch auf den Schlauchanschluss (6) des Gerätes gesteckt und das Kondensat abgeleitet.

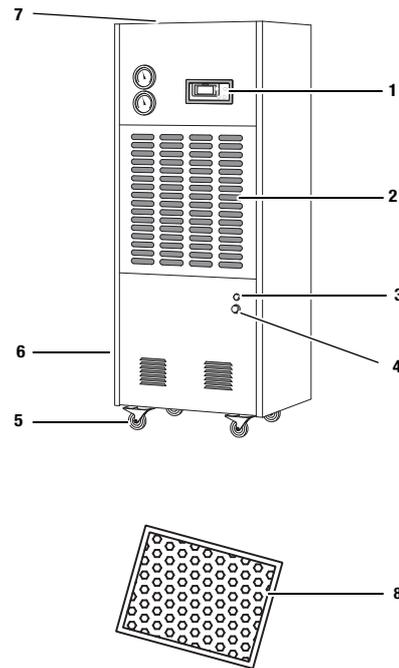
Das Gerät ist zur Bedienung und Funktionskontrolle mit einem Bedientableau (1) versehen.

Aufgrund der im Betrieb entwickelten Wärmeabstrahlung kann die Zimmertemperatur um ca. 1-3 °C ansteigen.

Hinweis!

Die Kondensatpumpe ist mit einem Schwimmerschalter ausgestattet. Dieser schaltet den Kondenstrockner vollständig ab, wenn ein kritischer Füllstand im Kondensatbehälter erreicht ist (Notabschaltung). Zusätzlich ertönt ein Signalton und die Kontrolllampe Kondensatbehälter (4) leuchtet. Der Kondenstrockner muss nach Beseitigung der Störung manuell wieder eingeschaltet werden.

Gerätedarstellung

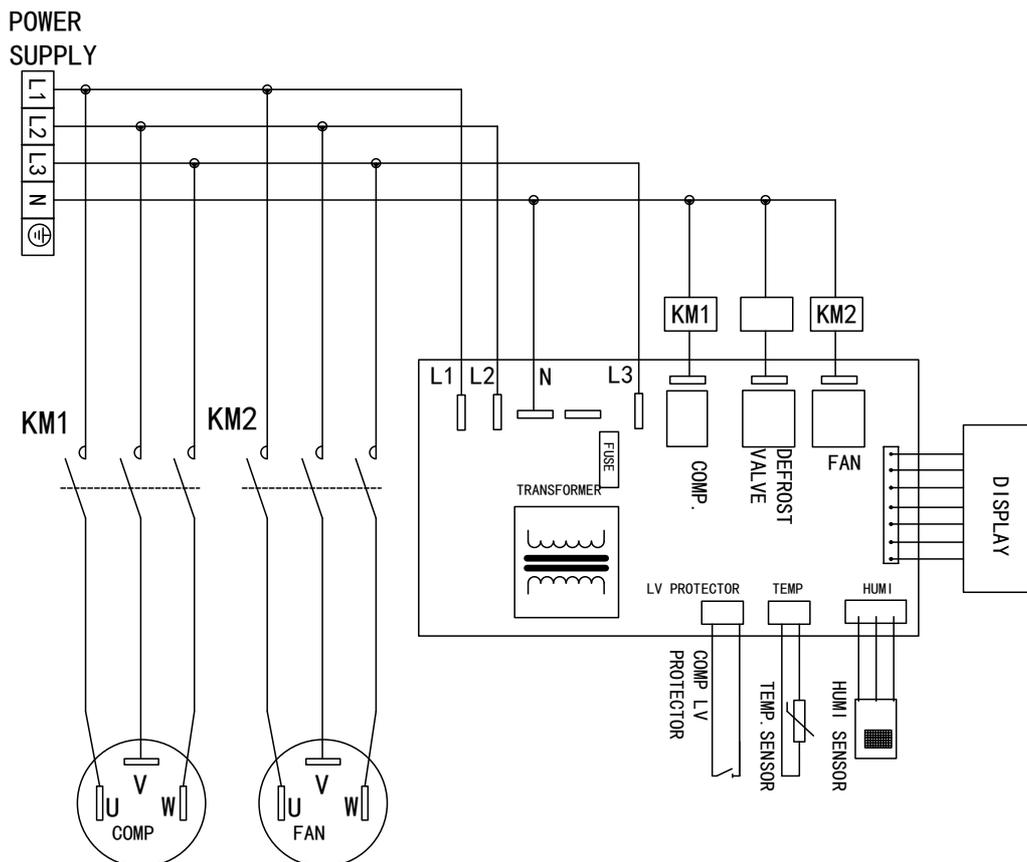


Nr.	Bedienelemente
1	Bedientableau
2	Lufteinlass
3	Taster zur Restwasserentleerung des Kondensatbehälters
4	Kontrolllampe mit Summer für den Kondensatbehälter
5	Transportrollen
6	Schlauchanschluss für Kondensatablassschlauch
7	Luftauslass
8	Luftfilter

Technische Daten

Parameter	Wert
Modell	DH 105 S
Entfeuchterleistung, max.	168 kg/24h
Betriebstemperatur	5 °C bis 38 °C
Arbeitsbereich relative Luftfeuchtigkeit	40 - 90 %
Luftleistung, max.	2000 m ³ /h
Netzanschluss	3~/N/PE 400 V / 50 Hz mit CEE Phasenwender-Stecker
Leistungsaufnahme max.	3,5 kW
Nenn-Eingangsstrom	4,7 A
Kältemittel	R407C
Kältemittelmenge	950 g
Gewicht	118 kg
Abmessungen (Tiefe x Breite x Höhe)	470 x 615 x 1655 mm
Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen	A: Oben: 50 cm B: Hinten: 10 cm C: Seitlich: 10 cm D: Vorne: 50 cm
Geräuschpegel (1 m Abstand)	70 dB(A)

Schaltbild



Sicherheit

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme / Verwendung des Gerätes sorgfältig und bewahren Sie sie immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf.
- Das Gerät ist für die Innenraumaufstellung konzipiert.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Stecken Sie niemals Gegenstände in das Gerät und fassen Sie nicht in das Gerät hinein.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebs nicht ab und transportieren Sie es nicht.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind.
- Wählen Sie Verlängerungen des Anschlusskabels unter Berücksichtigung der Geräteanschlussleistung, der Kabellänge und des Verwendungszwecks aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich aufrecht und mit entleerter Kondensatpumpe und Kondensatwanne.
- Entsorgen Sie das angesammelte Kondensat. Trinken Sie es nicht. Es besteht Gesundheitsgefahr!

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät DH 105 S ausschließlich als stationären Industrietrockner zum Trocknen und Entfeuchten der Raumluft, unter Einhaltung der technischen Daten.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören:

- das Trocknen und Entfeuchten von:
 - Produktionsanlagen, unterirdischen Räumen
 - Lagern, Archiven, Laboren
 - Räumen und Flächen nach Wasserschäden durch Rohrbruch oder Überschwemmungen
- die Trockenhaltung von:
 - Instrumenten, Geräten, Akten
 - elektrischen Schaltzentralen, Kesselanlagen, Turbinen und Rohrsystemen in Kraftwerken
 - feuchteempfindlichen Waren und Ladungen etc.

Bestimmungswidrige Verwendung

Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf. Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien. Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. nasse Kleidungsstücke, zum Trocknen auf das Gerät. Eigenmächtige bauliche Veränderungen wie An- oder Umbauten am Gerät sind verboten.

Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- sich der Gefahren bewusst sein, die beim Arbeiten mit Elektrogeräten in feuchter Umgebung entstehen.
- Maßnahmen zum Schutz vor direkter Berührung der stromführenden Teile treffen.
- die Bedienungsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

Wartungstätigkeiten, die das Öffnen des Gehäuses erfordern, dürfen nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® durchgeführt werden.

Restgefahren



Gefahr durch elektrischen Strom!

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



Gefahr durch elektrischen Strom!

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!



Vorsicht!

Um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden, betreiben Sie das Gerät niemals ohne eingesetzten Luftfilter!



Gefahr!

Von diesem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn es von nicht eingewiesenen Personen unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird! Beachten Sie die Personalqualifikationen!



Gefahr!

Ein umkippendes Gerät kann Sie verletzen! Für den Transport des Gerätes ziehen Sie eine weitere Person hinzu. Halten Sie sich nicht unter dem angehobenen Gerät auf.

Verhalten im Notfall

1. Trennen Sie im Notfall das Gerät vom Strom.
2. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Transport

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit Transportrollen versehen. Für den Transport des Gerätes ziehen Sie eine weitere Person hinzu. Verwenden Sie zum Anheben einen Gabelstapler oder Hubwagen.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

1. Warten Sie, bis die Kondensatpumpe kein Kondensat mehr fördert.
2. Schalten Sie das Gerät über den Power-Taster (10) aus.
3. Betätigen Sie den Taster Entleerung Kondensatbehälter (3) zur Entleerung des Kondensatbehälters.
4. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur!
5. Entfernen Sie den Kondensatablassschlauch und entleeren Sie diesen.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

1. Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.
2. Schalten Sie das Gerät erst **nach einer Stunde ein!**

Lagerung

Bei Nichtbenutzung lagern Sie das Gerät wie folgt:

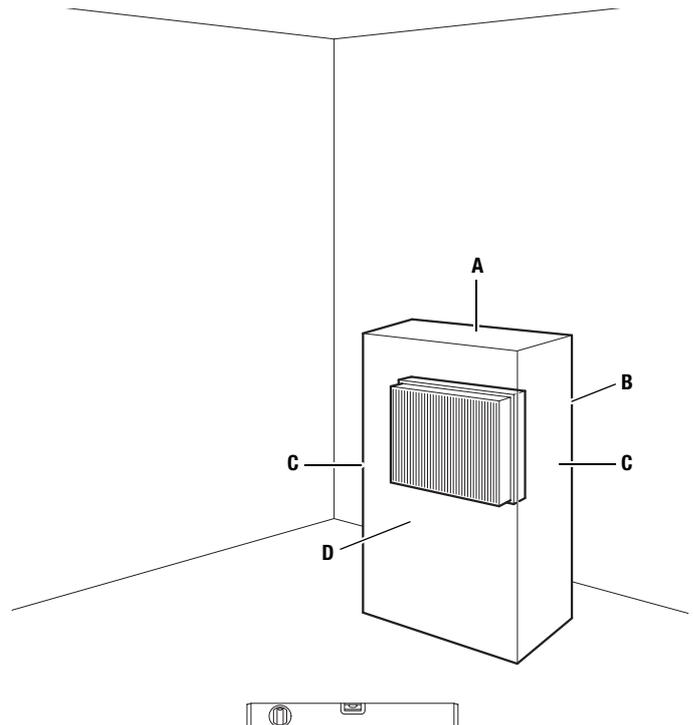
- trocken,
- überdacht,
- in aufrechter Position an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz,
- ggf. mit einer Kunststoffhülle vor eindringendem Staub geschützt.
- Die Lagertemperatur entspricht dem in Kapitel Technische Daten angegebenen Bereich für die Betriebstemperatur.

Bedienung

- Das Gerät arbeitet nach dem Einschalten vollautomatisch.
- Der Ventilator läuft dauerhaft bis zum Erreichen des eingestellten Sollwertes oder bis zum Abschalten des Gerätes.
- Vermeiden Sie offene Türen und Fenster.

Aufstellung

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß Kapitel Technische Daten.



- Stellen Sie das Gerät standsicher und waagrecht auf.
- Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes ausreichend Abstand zu Wärmequellen ein.
- Bei der Aufstellung des Gerätes, insbesondere in nassen Bereichen, sichern Sie das Gerät bauseits über eine den Vorschriften entsprechende Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schutzschalter) ab.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.

Hinweise zur Entfeuchtungsleistung

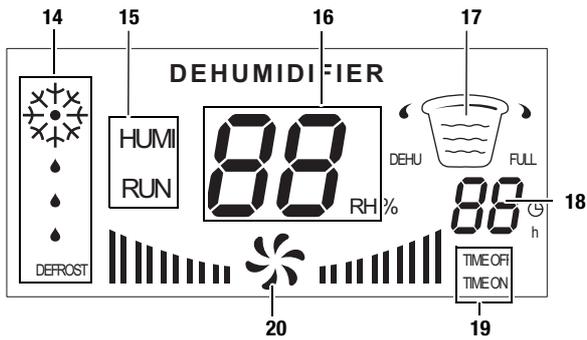
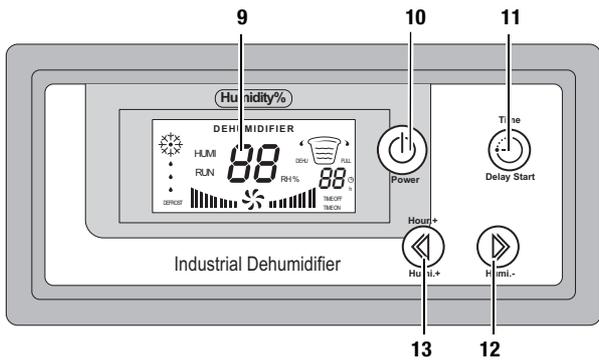
Die Entfeuchtungsleistung hängt ab von:

- der räumlichen Beschaffenheit
- der Raumtemperatur
- der relativen Luftfeuchtigkeit

Je höher die Raumtemperatur und die relative Luftfeuchtigkeit, desto größer ist die Entfeuchtungsleistung.

Für den Einsatz in Wohnräumen genügt eine relative Luftfeuchtigkeit von ca. 50-60 %. In Lagern und Archiven sollte die Luftfeuchtigkeit einen Wert von ca. 50 % nicht überschreiten.

Bedienelemente



4

Nr.	Bedienelemente
3	Taster zur Restwasserentleerung des Kondensatbehälter
4	Anzeige Kondensatbehälter: Leuchtet und gibt ein akustisches Signal, wenn der Kondensatbehälter voll ist.
9	Display
10	Power-Taster: Schaltet das Gerät ein bzw. aus oder aktiviert den Automatikbetrieb
11	Timer-Taster: Aktiviert den Programmiermodus für die Start- und Stopp-Zeiten für den Automatikbetrieb.
12	Minus-Taster: Reduziert den Sollwert der Luftfeuchtigkeit in Prozent. Im Programmiermodus für den Timer werden die Start- und Stopp-Zeiten für den Automatikbetrieb in Stundenschritten reduziert.
13	Plus-Taster: Erhöht den Sollwert der Luftfeuchtigkeit in Prozent-Schritten. Im Programmiermodus für den Timer werden die Start- bzw. Stopp-Zeiten für den Automatikbetrieb in Stundenschritten erhöht.
14	DEFROST-Symbol: Leuchtet dauerhaft. Wird animiert, wenn die automatische Enteisung aktiv ist.
15	Betriebsanzeige: RUN (gelb): Das Gerät ist betriebsbereit. HUMI (blau): Der Sollwert für die Entfeuchtung ist erreicht.
16	Anzeige der Luftfeuchtigkeit in Prozent. Sollwert: Die Anzeige blinkt während der Programmierung. Istwert: konstanter Anzeigewert
17	Betriebsanzeige Entfeuchtung, animiert
18	Anzeige Stunden: Zeigt die vorprogrammierten Stunden der Start- bzw. Stopp-Zeit des Timers für den Automatikbetrieb an.
19	Anzeige Timer an/aus: TIME OFF: leuchtet, wenn die Abschaltzeit für den Automatikbetrieb aktiviert ist TIME ON: leuchtet, wenn die Einschaltzeit für den Automatikbetrieb aktiviert ist
20	Betriebsanzeige Ventilator, animiert

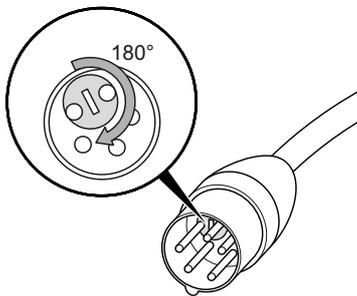
Netzanschluss

Der DH 105 S benötigt eine 3/N/PE-Drehstromsteckdose mit Rechtsdrehfeld. Das Gerät wird mit einem 16A CEE 6h Phasenwender-Stecker geliefert.

- Stecken Sie den Stecker in die entsprechende CEE Steckdose.

Wenn das Gerät sich nicht automatisch einschaltet und im Display die Fehlermeldung *E3 – Drehfeld falsch* signalisiert wird, korrigieren Sie das Drehfeld im Phasenwender-Stecker wie folgt:

1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose
2. Wählen Sie einen passenden Schlitzschraubendreher.
3. Drehen Sie den Polwendschlitz im CEE-Stecker um 180°.
 - Die Phasen sind getauscht.

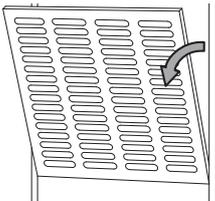


4. Stecken Sie den Stecker wieder in die Steckdose.
5. Vermeiden Sie Stolperstellen durch das Kabel.

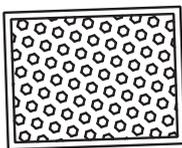
Inbetriebnahme

Luftfilter einsetzen

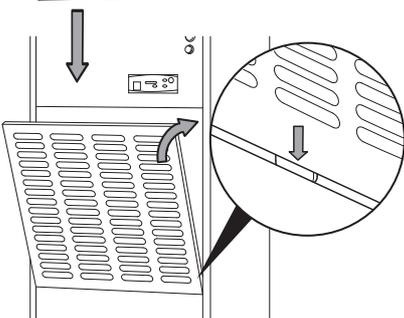
A.



B.

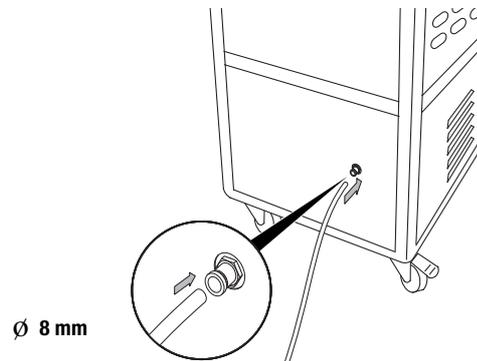


C.



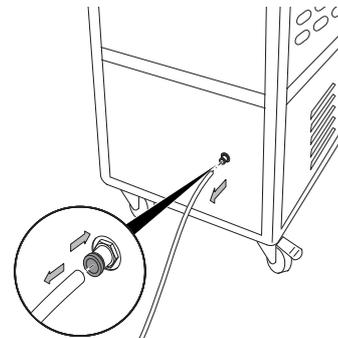
Kondensatablassschlauch anschließen

- Stecken Sie den Schlauch in die Schnellsteckverbindung
 - Der Schlauch rastet automatisch ein.



Kondensatablassschlauch entfernen

- Drücken Sie auf den äußeren blauen Ring der Schnellsteckverbindung und ziehen Sie gleichzeitig am Schlauch.



Gerät einschalten

1. Vergewissern Sie sich, dass der Kondensatablassschlauch richtig angeschlossen und ordnungsgemäß verlegt ist. Vermeiden Sie Stolperstellen.
2. Stellen Sie sicher, dass der Kondensatablassschlauch nicht geknickt oder eingeklemmt ist und dass keine Gegenstände auf dem Kondensatablassschlauch stehen.
3. Stellen Sie sicher, dass das Kondensat ordnungsgemäß ablaufen kann.
4. Entleeren Sie ggf. vorhandenes Kondensat aus dem Gerät, indem Sie den Taster zur Restwasserentleerung des Kondensatbehälters (3) betätigen.
5. Drücken Sie den Power-Taster (10), um das Gerät einzuschalten.
6. Prüfen Sie, ob die Betriebsanzeige *RUN* leuchtet.
 - Sollte der Fehler E3 angezeigt werden, folgen Sie bitte den Anweisungen im Kapitel Netzanschluss.
7. Regulieren Sie die gewünschte Raumluftfeuchte über die Plus- (13) oder Minus-Taster (12).

Betriebsart Permanentbetrieb

Im Permanentbetrieb entfeuchtet das Gerät die Luft kontinuierlich und unabhängig vom Feuchtegehalt bis zum Ausschalten oder bis zum Erreichen der programmierten Abschaltzeit.

Um den Permanentbetrieb zu starten, wählen Sie als Sollwert für die Luftfeuchtigkeit einen Wert < 30%.

Timer einstellen

Der Timer kann auf zwei verschiedene Arten eingesetzt werden:

- Das Gerät schaltet sich nach einer vorgegebenen Betriebszeit automatisch ein.
- Das Gerät schaltet sich nach einer vorgegebenen Betriebszeit automatisch aus.

Gehen die folgendermaßen vor, wenn das Gerät nach einer vorgegebenen Zeit automatisch eingeschaltet werden soll:

1. Drücken Sie den Timer-Taster (11) einmal.
2. Stellen Sie mit dem Plus- (13) oder Minus-Taster (12) die gewünschte Zeitdauer in Stundenschritten bis zum automatischen Einschalten ein.
3. Drücken Sie den Timer-Taster ein weiteres Mal, um die automatische Abschaltzeit zu programmieren. Durch nochmaliges Drücken verlassen Sie das Menü.
4. Drücken Sie den Power-Taster (10), um auf Automatikbetrieb umzuschalten.
5. Das Gerät schaltet sich nach der vorgegebenen Zeit ein. Es läuft solange, bis die vorgegebene Zeit bis zum Abschalten abgelaufen ist, oder bis das Gerät manuell ausgeschaltet wird.

Gehen die folgendermaßen vor, wenn das Gerät nach einer vorgegebenen Zeit automatisch abgeschaltet werden soll:

1. Drücken Sie den Timer-Taster (11) zweimal.
2. Stellen Sie mit dem Plus- (13) oder Minus-Taster (12) die gewünschte Zeitdauer in Stundenschritten bis zum automatischen Abschalten ein.
3. Drücken Sie den Timer-Taster (11) erneut, um die Einstellungen für den Timer zu verlassen.

Automatische Enteisung

Bei niedrigen Umgebungstemperaturen kann der Verdampfer während der Entfeuchtung vereisen. Das Gerät führt dann eine automatische Enteisung durch. Die Dauer der Enteisung kann variieren.

Schalten Sie das Gerät während der automatischen Enteisung nicht aus. Entfernen Sie nicht den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Memory-Funktion

Bei kurzen Netzausfällen merkt sich das Gerät die Programmierung des Sollwerts für die Luftfeuchtigkeit.

Die vorprogrammierten Start- und Stopp-Zeiten für den Automatikbetrieb werden nicht gespeichert.

Außerbetriebnahme

1. Drücken Sie den Power-Taster (10).
2. Betätigen Sie den Taster zur Entleerung des Kondensatbehälters (3).
3. Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.
4. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
5. Entfernen Sie den Kondensatablassschlauch sowie darin befindliche Restflüssigkeit.
6. Reinigen Sie das Gerät und insbesondere den Luftfilter gemäß Kapitel Wartung.
7. Lagern Sie das Gerät gemäß Kapitel Lagerung.

Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

Hinweis!

Das Gerät verfügt über einen Sicherheits-Timer. Ein- und Ausschaltvorgänge können bis zu 3 Minuten verzögert werden.

Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie den Netzstecker auf Beschädigungen.
- Wenn die Störungsanzeige der Kondensatpumpe leuchtet oder ein Signalton ertönt, lassen Sie den Fehler von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® beheben.
- Lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® durchführen.

Das Gerät läuft, aber keine Kondensatbildung:

- Überprüfen Sie den Kondensatablassschlauch auf richtigen Sitz.
- Überprüfen Sie die Kondensatpumpe auf einwandfreie Funktion bzw. auf unübliche Vibrationen und Geräusche. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Kontrollieren Sie die Raumtemperatur. Beachten Sie den zulässigen Arbeitsbereich des Gerätes gemäß den technischen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die relative Luftfeuchtigkeit den technischen Daten entspricht.
- Überprüfen Sie die vorgewählte gewünschte Luftfeuchtigkeit. Die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum muss mindestens 3% über dem Sollwert liegen. Reduzieren Sie ggf. die vorgewählte gewünschte Luftfeuchtigkeit.
- Überprüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen. Bei Bedarf reinigen bzw. wechseln Sie den Luftfilter.
- Überprüfen Sie den Kondensator und die Kondensatpumpe von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® reinigen.

Das Gerät ist laut bzw. vibriert, Kondensat läuft aus:

- Kontrollieren Sie, ob das Gerät gerade und auf einer ebenen Oberfläche steht.

Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie die Lufteinlässe und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie das Geräteinnere und insbesondere den Ventilator, das Ventilatorgehäuse, den Verdampfer, den Kondensator und die Kondensatpumpe von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® reinigen.

Mögliche Fehlermeldungen

Fehlernummer	Bedeutung
E1	Temperaturfehler: Die Temperatur liegt außerhalb der zulässigen Toleranzen. Das Gerät arbeitet selbständig in Entfeuchtungs- und Entfrostszyklen, bis die zulässigen Toleranzen wieder erreicht werden.
E2	Fehlermeldung des Feuchtigkeitssensors: Die Luftfeuchtigkeit liegt außerhalb der spezifizierten Werte. Das Gerät arbeitet im Permanentbetrieb, bis die zulässigen Toleranzwerte erreicht werden.
E3	falsches Drehfeld: Drehfeld am CEE-Phasenwendeschalter korrigieren
E4	Phase fehlt: prüfen Sie die Netzspannung
E5	Kommunikationsstörung
E6	Unterspannungsschutz: Prüfen Sie die Netzspannung

Ihr Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei? Im Display des Gerätes wird weiterhin eine Fehlernummer angezeigt?

Bringen Sie das Gerät zur Reparatur zu einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder zu TROTEC®.

Wartung

Wartungsintervalle

Wartungs- und Pflegeintervall	vor jeder Inbetriebnahme	bei Bedarf	mindestens alle 2 Wochen	mindestens alle 4 Wochen	mindestens alle 6 Monate	mindestens Jährlich
Kondensatpumpe, Kondensatwanne bzw. Kondenstrockner leeren		X				
Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X			X		
Außenreinigung		X				X
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen		X		X		
Ansauggitter und Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln	X		X			
Luftfilter auswechseln					X	
Auf Beschädigungen prüfen	X					
Befestigungsschrauben prüfen		X				X
Probelauf						X

Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp:Gerätenummer:

Wartungs- und Pflegeintervall	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Außenreinigung																
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen																
Ansauggitter und Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln																
Luftfilter auswechseln																
Auf Beschädigungen prüfen																
Befestigungsschrauben prüfen																
Probelauf																
Bemerkungen:																

1. Datum: Unterschrift:	2. Datum: Unterschrift:	3. Datum: Unterschrift:	4. Datum: Unterschrift:
5. Datum: Unterschrift:	6. Datum: Unterschrift:	7. Datum: Unterschrift:	8. Datum: Unterschrift:
9. Datum: Unterschrift:	10. Datum: Unterschrift:	11. Datum: Unterschrift:	12. Datum: Unterschrift:
13. Datum: Unterschrift:	14. Datum: Unterschrift:	15. Datum: Unterschrift:	16. Datum: Unterschrift:

Tätigkeiten vor Wartungsbeginn

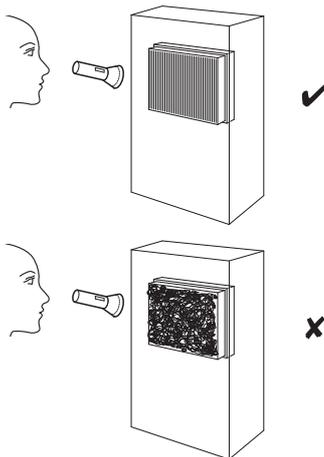
1. Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.
2. Ziehen Sie vor allen Arbeiten den Netzstecker!



Wartungstätigkeiten, die das Öffnen des Gehäuses erfordern, dürfen nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® durchgeführt werden.

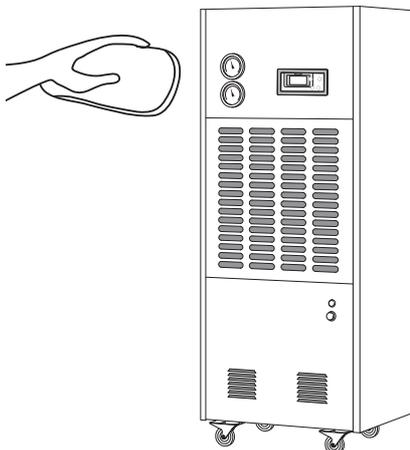
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

1. Entfernen Sie den Luftfilter (siehe Kapitel Reinigung der Lufteinlässe und des Luftfilters).
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, lassen Sie das Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von TROTEC® reinigen.
5. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.



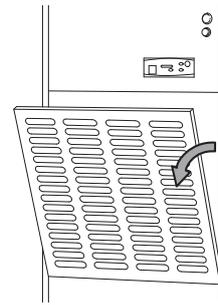
Reinigung des Gehäuses

1. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, weiches Tuch.
2. Befeuchten Sie das Tuch mit klarem Wasser. Verwenden Sie keine Sprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

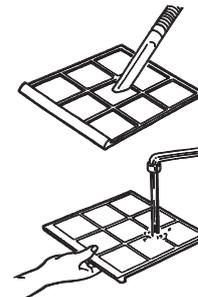


Reinigung der Lufteinlässe und des Luftfilters

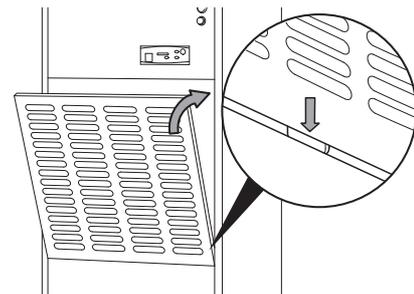
A.



B.



C.



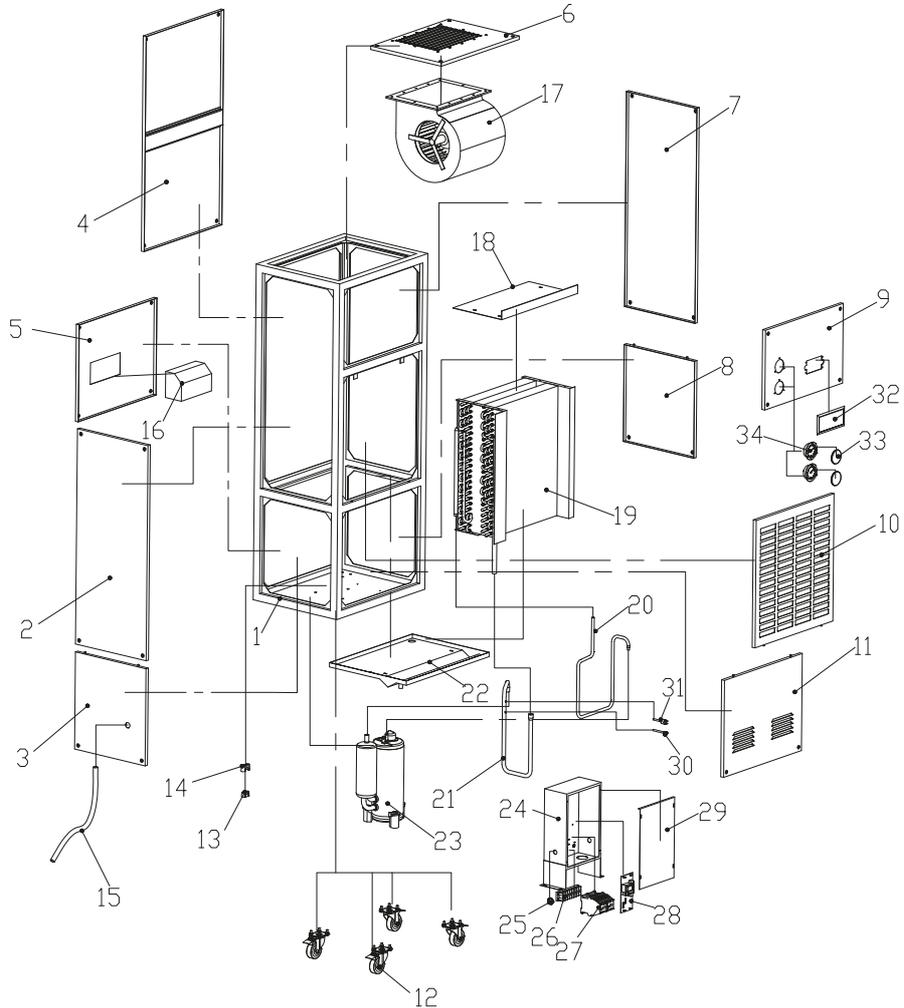
Vorsicht!

Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter weder abgenutzt noch beschädigt ist. Die Ecken und Kanten des Luftfilters dürfen nicht verformt und nicht abgerundet sein. Vergewissern Sie sich vor dem Wiedereinsetzen des Luftfilters, dass dieser unbeschädigt und trocken ist! Beachten Sie das Kapitel Wartungsintervalle, um den Luftfilter rechtzeitig auszuwechseln!

Ersatzteilübersicht und Ersatzteilliste

Hinweis!

Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Bedienungsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Frame	13	Wire slot	24	Electrical box
2	Left upper cover plate	14	Cover for slot	25	Coil
3	Left lower cover plate	15	Water tube	26	Terminal
4	Rear upper cover plate	16	Wire box	27	AC relay
5	Rear lower cover plate	17	250 fan	28	Circuit board
6	Cover plate	18	Cover	29	Electric box cover
7	Right upper cover plate	19	Evaporator and condenser parts	30	Ejector pin
8	Right lower plate	20	High pressure tube	31	Pressure switch
9	Front upper cover plate	21	Low pressure tube	32	Control panel
10	Front middle cover plate	22	Defrost tray	33	Pressure gauge cover
11	Front lower cover plate	23	Compressor	34	Pressure gauge
12	Wheel				

Entsorgung



Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen in der Europäischen Union – gemäß Richtlinie 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. Januar 2003 über

Elektro- und Elektronik-Altgeräte – einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden. Bitte entsorgen Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Das Gerät wird mit einem umweltfreundlichen und ozonneutralen Kältemittel betrieben (siehe Kapitel Technische Daten).

Lassen Sie das Kältemittel nicht in die Umwelt gelangen.

Entsorgen Sie das im Gerät befindliche Kältemittel sachgerecht entsprechend der nationalen Gesetzgebung.

Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Richtlinie Niederspannung 2006/95/EG, Anhang III Abschnitt B und der EG-Richtlinie 2004/108/EG über die elektromagnetische Verträglichkeit.

Hiermit erklären wir, dass der Kondenstrockner DH 105 S in Übereinstimmung mit den genannten EG-Richtlinien entwickelt, konstruiert und gefertigt wurde.

Angewandte harmonisierte Normen:

IEC 60335-1:2001/A2:2006

IEC 60335-2-40:2002/A1:2005

IEC 62233:2005

Das C C -Kennzeichen finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Hersteller:

Trotec GmbH & Co. KG

Grebbeener Straße 7

D-52525 Heinsberg

Telefon: +49 2452 962-400

Fax: +49 2452 962-200

E-Mail: info@trotec.de

Heinsberg, den 19.04.2012



Geschäftsführer: Detlef von der Lieck

Trotec GmbH & Co. KG

Grebener Str. 7
D-52525 Heinsberg

☎ +49 2452 962-400

☎ +49 2452 962-200

info@trotec.com

www.trotec.com